

Cahier

2019
10 - 12
45

EINE AUSWAHL AN AUSSTELLUNGEN
ZEITGENÖSSISCHER KUNST
IM RHEINLAND, DEN NIEDERLANDEN
UND BELGIEN

A SELECTION OF EXHIBITIONS
OF CONTEMPORARY ART
IN THE RHINELAND, THE NETHERLANDS
AND BELGIUM

AACHEN

- Kunsthaus NRW 21
- Ludwig Forum für Internationale Kunst 21
- NAK. Neuer Aachener Kunstverein 22

BIELEFELD

- Kunstverein Bielefeld 22
- Kunsthalle Bielefeld 22

BAD HONNEF

- KAT_A, Kunst am Turm 23

BONN

- Bonner Kunstverein 23
- Bundeskunsthalle 23

DORTMUND

- Dortmunder Kunstverein 25

DÜREN

- Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren 25

DÜSSELDORF

- Capri 25
- Filmwerkstatt Düsseldorf 25
- Julia Stoschek Collection 26
- KAI 10 | Arthena Foundation 26
- KIT – Kunst im Tunnel 26
- Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen K20 Grabbeplatz 26
- Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen K21 Ständehaus 26
- Kunsthalle Düsseldorf 27
- Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen 27
- Sammlung Philara | Cary und Dan-Georg Bronner Stiftung 27
- Sauvage 27

Galleries

- Beck & Eggeling 28
- Cosar HMT 28
- Kadel Willborn 28
- Konrad Fischer Galerie 28
- Lucas Hirsch 28
- Linn Lünn 28
- Markus Lüttgen 28
- Galerie Hans Mayer 29
- Galerie Max Mayer 29
- Petra Rinck Galerie 29
- Schönewald 29
- Setareh 29
- Sies + Höke Galerie 29
- Van Horn 30

ESSEN

- Museum Folkwang 30

KERPEN

- Haus Mödrath – Räume für Kunst 30

KLEVE

- Museum Kurhaus Kleve 30

KÖLN

- Akademie der Künste der Welt 31
- Braunsfelder 31
- Kölnerischer Kunstverein 31
- Kolumba 31
- Museum Ludwig 33
- Skulpturenpark Köln 33
- Temporary Gallery. Zentrum für zeitgenössische Kunst 33
- Galerie Buchholz 33
- Galerie Gisela Capitain 33
- Clages 33
- Philipp von Rosen Galerie 34
- Galerie Karsten Greve 34
- Galerie Christian Lethert 34
- Priska Pasquer 34
- Thomas Rehbein Galerie 34
- Galerie Julian Sander 34
- Galerie Anke Schmidt 36
- Galerie Thomas Zander 36

Galleries

KREFELD

- Haus Lange und Haus Esters 36
- Kaiser Wilhelm Museum 36

LEVERKUSEN

- Museum Morsbroich 37

MÖNCHENGLADBACH

- Museum Abteiberg 37

NEUSS

- Langen Foundation 37
- Stiftung Insel Hombroich 37
- Skulpturenhalle Thomas Schütte Stiftung 37

WUPPERTAL

- Skulpturenpark Waldfrieden 37

BENELUX

- Etablissement d'en face, Brussels, BE 38
- S.M.A.K., Ghent, BE 38
- M – Museum Leuven, NL 38
- Stedelijk Museum Amsterdam, NL 38
- Witte de With Center for Contemporary Art, Rotterdam, NL 38



LA MAISON DE RENDEZ-VOUS



Vier internationale Galerien haben sich zusammengeschlossen und im Januar 2019 LA MAISON DE RENDEZ-VOUS eröffnet – ein Ausstellungsraum in Brüssel, der gemeinsam von LambdaLambdaLambda (Priština), Lulu (Mexiko-Stadt), MISAKO&ROSEN (Tokio) und Park View/Paul Soto (Los Angeles) geleitet wird.

Bezugnehmend auf den Roman *La Maison de Rendez-Vous* von Alain Robbe-Grillet, werden in den Räumlichkeiten wechselnde künstlerische Positionen gezeigt, die aus den inhaltlichen Bezugspunkten und Verbindungen der teilnehmenden Galerien entstehen.

Eine engagierte Initiative, die Dialoge schaffen möchte und Austausch wie Wechselwirkungen und -bezüge generiert, gleichzeitig jedoch beabsichtigt, eine synthetische Schnittstelle und ein sich öffnendes Ausgangsprogramm zu bieten, das eine Brücke inmitten der lebhaften Kunstszenen Brüssels schafft.

In January 2019 four international galleries joined forces to launch LA MAISON DE RENDEZ-VOUS, a Brussels-based space shared by LambdaLambdaLambda (Priština), Lulu (Mexico City), MISAKO&ROSEN (Tokyo) and Park View/Paul Soto (Los Angeles).

Akin to the Alain Robbe-Grillet novel from which it borrows its name, *La Maison de Rendez-Vous* features a shifting cast of characters drawn from the programs and networks of the participating spaces.

A committed initiative that seeks to create dialogue, exchange and connection, it intends to be a synthetic crossroads, a semi-open source program, a modest node among the vibrant artscape of Brussels.



LambdaLambdaLambda, Prishtina

Lulu, Mexico City

MISAKO&ROSEN, Tokyo

Park View / Paul Soto, Los Angeles

23 Avenue Jef Lambeaux, 1060 Brussels, Belgium

lamaisonderendezvous@gmail.com
www.lamaisonderendezvous.com

Wo haben Sie sich kennengelernt?

Chris Sharp (Lulu): Wir sind uns an ganz verschiedenen Orten und zu verschiedenen Zeiten begegnet, aber erst an dem Wochenende bei der arteBA 2017, bei der ich einen Teil der Ausstellung kuratierte und LambdaLambdaLambda, Park View/Paul Soto und MISAKO&ROSEN eingeladen hatte, haben wir viel Zeit miteinander verbracht, und da ist eine gewisse Bindung entstanden.

Paul Soto: Unsere Freundschaft hat sich weiterentwickelt, wo immer wir uns auf der Welt auch begegnet sind. Meistens bei Messen, was dann stets den Dialog über neue Arbeitsweisen angestoßen hat.

Können Sie einen spezifischen Moment nennen, in dem das Konzept entstand, zusammen eine Galerie in Brüssel zu eröffnen?

MISAKO&ROSEN: Gegenwärtig sind atypische Ansätze für den Betrieb einer international tätigen Galerie erforderlich, vor

Where did you meet?

Chris Sharp (Lulu): We met in a variety of places and at different times, but it wasn't until arteBA in 2017, where, I, Chris Sharp curated a section of the fair and invited LambdaLambdaLambda, Park View/Paul Soto and MISAKO&ROSEN, and we all ended up spending a lot of time together that weekend, that a bond of sorts started to form.

Paul Soto: Our friendships continued to develop wherever we happened to meet around the world, mostly at fairs, which always sparked dialogue about new ways of working.

Was there a specific momentum you can name which formed the concept to open a shared gallery space in Brussels?

MISAKO&ROSEN: The present moment calls for non-standard approaches towards running an internationally active gallery; particularly



allem dann, wenn sie aus anderen Motiven heraus arbeitet als dem der unmittelbaren Profitmaximierung. Das ist kein Wunschenken. Vielmehr eine Geschäftsstrategie, die – anders als die momentan vorherrschende – davon ausgeht, dass Kunst gewisse Eigenschaften besitzt, die tatsächlich genau solche atypischen Ansätze erfordern, um langfristig Unterstützung innerhalb der Kultur zu finden.

Als Galerie, die – was den geographischen Ort und die Finanzstärke angeht – am Rande der Kunstwelt arbeitet, wünschen wir uns ganz besonders, uns an kooperativen Projekten zu beteiligen. Das Brüsselprojekt ist beispielhaft für die Art von Initiativen, an denen wir partizipieren wollen.

Vor diesem Hintergrund – wir haben uns auf ein konventionelles Modell verpflichtet und priorisieren die Ausstellungen, die wir in unseren Räumen in Tokio präsentieren – ist es eine Erleichterung, tatsächlich einen

if the space is operating with motives other than an immediate maximization of profit. This is not a head-in-the-clouds position; but, rather a business strategy which assumes – contrary to the dominant mode of the moment – that art is imbued with certain qualities that actually require just such non-standard approaches in order to be supported, long-term, within the culture.

Speaking as gallery operating on the periphery of the art world – in terms of geography and financial power – we feel a particular sense of urgency to participate in cooperative endeavors and the Brussels project exemplifies the type of initiatives that we strive to be a part of.

All of that said – we have committed to a brick-and-mortar model; prioritizing the exhibitions that we present in our Tokyo space – it's a relief to have an actual space in Brussels in which to practice an alternative approach to art dealing.

Ort in Brüssel zu haben, an dem wir einen alternativen Ansatz zum Kunsthändel praktizieren können.

Paul Soto: Es gibt das Bedürfnis, jenseits der ortsgebundenen Galerie- und Kunstmessenmodelle Arbeitsweisen ohne die Tendenz zur Expansion zu finden. Die Zusammenarbeit im Rahmen komplementärer Sensibilitäten bietet uns die Möglichkeit, in unseren Programmen Raum zu schaffen, ein neues Publikum zu finden und ein neues Gespräch mit langfristiger, anhaltender Wirkung in Gang zu bringen, ohne die nötigen Ressourcen, um das alleine zu machen. Die Haltung in Brüssel und in der Brüsseler Kunst-Community scheint zu der Kohäsion und Offenheit zu passen, die dieser Ansatz braucht, wenn er Eindruck machen soll.

LLL: Der spezifische Impuls bestand darin, dass sich alles von selbst ergeben solle, ohne allzu konstruiert zu sein. Es ist heute

Paul Soto: There's a desire to look for ways of working beyond the landed gallery and art fair models that don't involve expansionist tendencies. Working together under complementary sensibilities offers a way for us to make space in our programs, engage a new audience, and produce a new conversation that would have a long-term and lasting effect without the necessary resources to do this on one's own. The attitude of Brussels and the Belgian art community seems to match the cohesiveness and openness that this approach would need to make an impression.

LLL: The specific momentum was that things fell into place without being too constructed. It makes sense now, more than ever before, to be open to experimentation rather than holding on to old fashioned ways of doing things just because it feels safer.

•



Installation view Hana Miletic exhibition, presented by LambdaLambdaLambda.



sinnvoller denn je, offen für Experimente zu sein, statt sich an altmodische Methoden zu klammern, nur weil das sicherer scheint.

Wie erleben Sie Brüssel und wie reagiert Brüssel auf LA MAISON DE RENDEZ-VOUS (LMDRV), auf Ihr Konzept und Ihr Programm?

MISAKO&ROSEN: Die anfängliche Reaktion auf das Projekt „vor Ort“ war begeistert. Um bei Kunstsammlern bekannt zu werden, braucht es mehr Zeit – was zu erwarten war. Ähnlich Initiativen wie CONDO, die sich ihre Galerieräume teilen, geht es bei unserem Projekt auch darum, die Aufmerksamkeit auf die Ausstellung statt auf den Stand auf der Kunstmesse zu lenken, und es ist nur natürlich, dass es nach einem Jahrzehnt des auf Messen fokussierten Sammelns ... es wird Zeit brauchen, um Sammlern bei der Neuorientierung zu helfen.

Paul Soto: In Brüssel hat man das Gefühl, in einem Kaleidoskop zu leben, was die

How do you experience Brussels and how does Brussels notice LA MAISON DE RENDEZ-VOUS (LMDRV), your concept and program?

MISAKO&ROSEN: The initial response to the project has been enthusiastic “on the ground”; it’s taking more time to raise awareness amongst art collectors – though this is to be expected. Much like initiatives such as the international gallery share, CONDO, our project is in part about re-focusing attention on the exhibition vs. the trade fair booth and it’s only natural that after a decade of fair-focused collecting...it will take time to help collectors re-orient themselves.

Paul Soto: It feels like living in a kaleidoscope in Brussels, in terms of the energy, and that feels exciting and somewhat apart from what is happening in other capital cities. Yet there are certain tensions, gentrification and rising rents, immigration and racism, that persist at perhaps even more visible levels than the sense of development

Energie angeht, und das ist spannend und ein bisschen anders als in anderen Hauptstädten. Trotzdem gibt es auch gewisse Spannungen, Gentrifizierung und steigende Mieten, Einwanderung und Rassismus, die vielleicht noch sichtbarer sind als Entwicklungen, die man an anderen Orten spürt (man schließt die Augen und schon steht da ein neuer Wohnturm). Das scheint einen Einfluss darauf zu haben, wie Künstler und Praktiker ihre Arbeit angehen. Ich glaube, das hat auch etwas mit unserem Ansatz hier zu tun.

LLL: Wir haben Glück gehabt, dass wir in Brüssel so gut aufgenommen wurden. Obwohl die Kunstszene in der Stadt nicht leicht zugänglich scheint, läuft für uns alles in eine gute Richtung. Weil die Stadt unter anderem den Vorteil hat, sich dem Hype zu widersetzen, können wir eine langfristige, gesunde Beziehung zu Kuratoren, Sammlern und Künstlern aufbauen.

one has in other places (you close your eyes and there is a new condominium tower) and that seems to affect the way that artists and practitioners are addressing their work. I think that has something to do with our approach here as well.

LLL: We were lucky to have been received very well in Brussels. Albeit the art scene in the city seems not easily accessible things are going in a very good direction for us. Since one of the advantages of the city is that it resists hype, we are able to build a long-term healthy relationship with curators, collectors and artists.

Is the collaboration bound to the premises in Brussels or do you have broader plans of collaborating?

Chris Sharp: The initial idea was to collaborate at LMDRV, but that has since expanded to art fairs. We participated in Art Brussels in 2019 as LMDRV, and plan to do so again



Beschränkt sich die Zusammenarbeit auf Ihre Räume in Brüssel oder haben Sie umfassendere Pläne für eine Kooperation?

Chris Sharp: Die ursprüngliche Idee war es, im LMDRV zusammenzuarbeiten, aber inzwischen kooperieren wir auch auf Kunstmessen. Bei der Art Brussels 2019 sind wir als LMDRV aufgetreten und wollen das auch 2020 wieder tun. Es könnte andere, ähnliche Kooperationen geben. Und natürlich gibt es eine wachsende Offenheit für die gemeinsame Präsentation und Ausstellung von Künstlern.

Paul Soto: Die Kooperation erstreckt sich auf WhatsApp, E-Mails, Treffen in anderen Städten – allgemeiner Informationsaustausch, der wesentlich ist für eine dauerhafte fruchtbare Zusammenarbeit und Freundschaft – auch für Zeiten der Verletzlichkeit. Es gibt die Kunstmessen, aber auch Andeutungen weiterer Möglichkeiten für Formate, Orte, Leben für das Projekt.

in 2020. There might be other like-minded collaborations. There is also, of course, an increased openness to sharing and exhibiting artists.

Paul Soto: The collaboration extends to WhatsApp, email, meetings in other cities – generally the sharing of information, which is essential for fruitful collaboration and friendship to persist, states of vulnerability. There are the art fairs, but also whispers of other formats, locations, lives that the project could take.

LLL: Since the first opening at LMDRV, the collaboration already has surpassed the physical premises of the local gallery space.

The art market is in an intense state of flux, can you name the most profound changes for you and your gallery?

MISAKO&ROSEN: We've had to take a much more attentive approach towards the immediate sales-side of the business.

LLL: Seit der ersten Vernissage bei LMDRV hat die Kooperation die physischen Räume der lokalen Galerie bereits überschritten.

Der Kunstmarkt verändert sich gerade sehr stark. Können Sie die weitreichendsten Veränderungen für sich und Ihre Galerie nennen?

MISAKO&ROSEN: Wir mussten uns sehr viel stärker mit der unmittelbaren Umsatzseite des Geschäfts beschäftigen.

Paul Soto: Weniger Interesse an Galeriebesuchen und diesem Modell der Kontemplation und mehr Interesse am Austausch von Bildern und reiner Information. Das hängt alles mit neuen Formen der Aufmerksamkeit und des Kapitalismus zusammen.

Wie wichtig ist Ihre eigene Galerie, sind die Ausstellungen, die Sie dort präsentieren, und die lokale Szene?

MISAKO&ROSEN: Wir hätten keine Identität, wenn wir nicht in unserem lokalen Kontext

Paul Soto: Less interest in visiting galleries and that model of contemplation, and more interest in the exchange of images and pure information. This has everything to do with new forms of attention and capitalism.

How important is your own gallery, the shows you present there and the local scene?

MISAKO&ROSEN: We would have no identity if not for being rooted in our local context. We developed our program with a primary goal of developing a conversation between artists in Japan and abroad. And in the absence of institutional support for contemporary art, our exhibition serves a vital role here at home.

Paul Soto: The gallery is tied to the community where we are nested, engaging and supporting artists who are working alongside us in camaraderie. We all need each other, and artists must always have shows to present ideas and statements in a con-





verwurzelt wären. Das Hauptziel bei der Entwicklung unseres Programms war es, Künstler aus Japan und dem Ausland miteinander ins Gespräch zu bringen. Und in Ermangelung einer institutionellen Unterstützung für zeitgenössische Kunst spielt unsere Ausstellung hier zu Hause eine wichtige Rolle.

Paul Soto: Die Galerie ist an die Community gebunden, in der wir leben. Sie beteiligt und unterstützt Künstler, die kameradschaftlich mit uns arbeiten. Wir alle brauchen uns gegenseitig, und Künstler brauchen immer Ausstellungen, um Ideen und Aussagen in einem kontemplativen Rahmen zu präsentieren. Die Galerie besteht nur dank ihres verankerten Ausstellungsmodells, das eine besondere Sensibilität und einen Standpunkt bietet, der von den Gegensätzen erzeugt wird.

Chris Sharp: Lulu ist zwar in der Programmgestaltung sehr international, reagiert

templativer setting. The gallery only continues because of its rooted exhibition model that offers a particular sensibility and point-of-view generated by the juxtapositions

Chris Sharp: Although very international in its programing, Lulu is a direct response to its local context. Every time we invite an artist to show at the space in Mexico City, we always ask ourselves how that show will impact the local scene, what kind of productive frictions will be developed, and to what extent the work will be legible. These are all very important factors in determining the programing. Additionally, given how sensitive Mexico is to questions of nationality, we always make a point of taking nationality into consideration. For instance, you can't just show a bunch of gringos in Mexico. We exhibit artists from all over the world. In the end, even though Lulu is very tied to my personal history and peregrinations as

aber unmittelbar auf den lokalen Kontext. Wenn wir einen Künstler zu einer Ausstellung in Mexiko-Stadt einladen, fragen wir uns immer, wie diese Ausstellung die lokale Szene beeinflusst, welche produktiven Spannungen sich entwickeln werden und inwieweit das Werk verständlich ist. Das sind wichtige Faktoren bei der Festlegung des Programms. Und angesichts der mexikanischen Sensibilität für Fragen der Nationalität, berücksichtigen wir diese entsprechend. Man kann zum Beispiel nicht einfach einen Haufen Gringos in Mexiko zeigen. Wir stellen Künstler aus aller Welt aus. Und obwohl Lulu stark mit meiner persönlichen Geschichte und meinen Reisen als Kurator verbunden ist, wäre es in einem anderen Kontext nicht dasselbe.

LLL: Der lokale Kontext und unsere lokale Arbeit sind die Conditio sine qua non für die Galerie. Aber es ist definitiv interessant, eine andere Schicht darüber zu legen und zu sehen, welche Synergien durch das Zusammenspiel vielfältiger Identitäten geschaffen werden können. Und das wiederum bietet einen fruchtbaren Boden für Experimente und eröffnet letztlich neue Wege für das Denken und Arbeiten.

through 19.10.19:

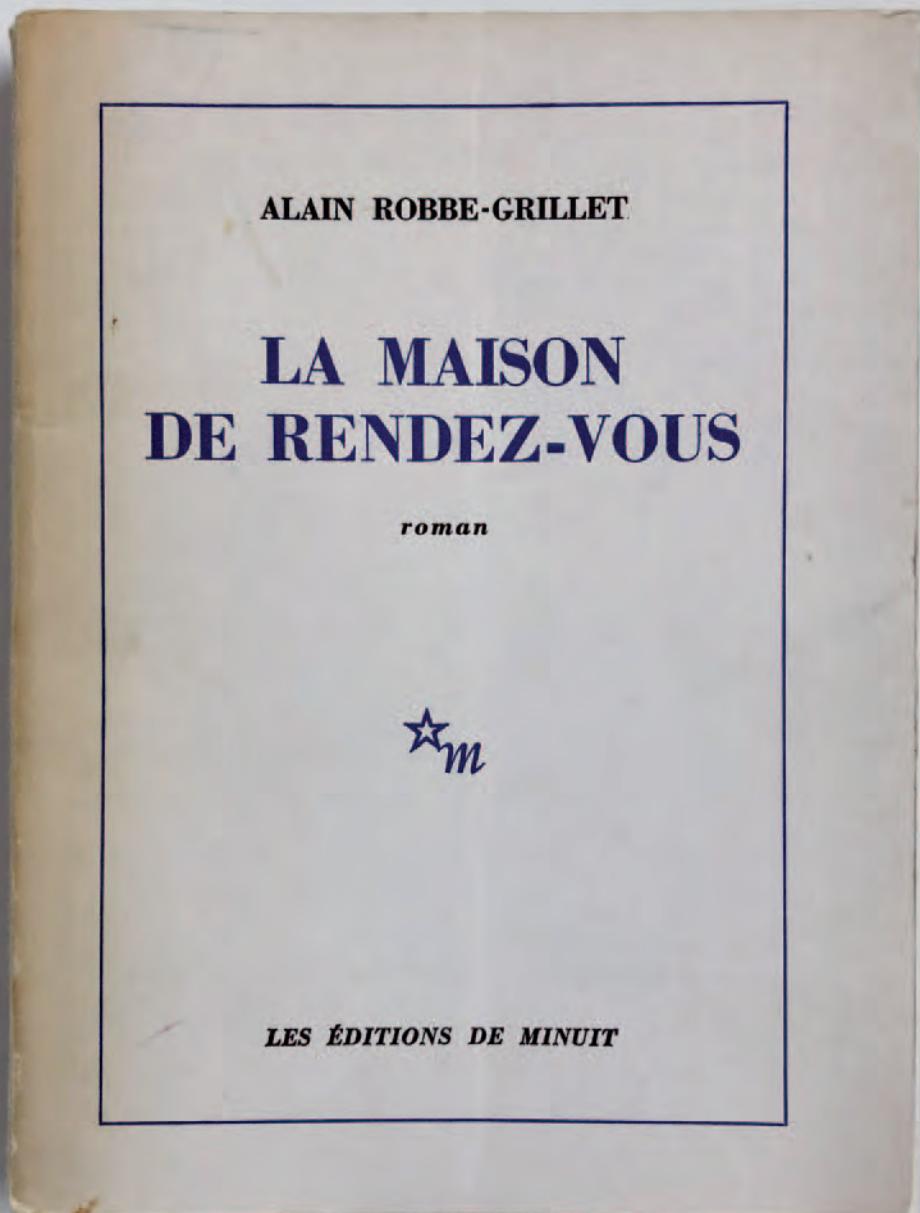
Retour au travail, Hana Miletić/
LambdaLambdaLambda

24.20 .– 12.12.19:

Cold Turkey, Jennifer J. Lee/Lulu

a curator, it would not be the same if it were in a different context.

LLL: Our local context and operations is the conditio sine qua non for the gallery. However it is definitely interesting to add another layer onto that and see what synergies can be created through the interplay of multiple identities. That in turn provides a fertile ground of experimentation and ultimately opens up new ways of thinking and operating.



Termine Dates

• • • AACHEN • • •

KUNSTHAUS NRW (1)

- 26.01.20 *gestalten – Ein Jahrhundert abstrakte Kunst im Westen*, Albers, Arp, Becher, Beuys, Breuer, Campendonk, Doll, Erben, Fassbender, Freytag, Gerwers, Götz, Graubner, Grosse, Gudra, Gursky, Haack, Heerich, Herzog, Hoehme, Houlihan, Kerkovius, Kiecol, Kliege, Knoebel, Koberstädt, Kricke, Kuball, Kuttner, Levedag, Macke, Marx, Mataré, Miró, Nay, Oehm, Paik, Palermo, Partenheimer, Pfeifle, Piene, Renger-Patzsch, Ribbeck, Richter, Rinke, Rohlfs, Rosenbach, Roth, Ruthenbeck, Siepmann, Staack, Tillmans, Tonagel, Trier, Trockel, Uecker, Ulrichs a.o. as well as artistic interventions by Banz & Bowinkel, Klingemann and Münch

Abteigarten 6, 52076 Aachen, T. +49 (0)2408 6492, www.kunsthaus.nrw, Thu–Sat 14–18 h, Sun 12–18 h

LUDWIG FORUM FÜR INTERNATIONALE KUNST (2)

- 10.11.19 *AIS³ [aisku:b], Ein Klanglaboratorium*, Tim Otto Roth
15.11.19 – 01.03.20 Danielle Dean, Opening 14.11., 19 h
– 13.01.20 *Even better than a real thing. Das Objekt in der frühen Videokunst*, John Baldessari, Klaus vom Bruch, Terry Fox and Jacques Louis Nyst
– 26.01.20 *Remote Control*, Louisa Clement
– 01.03.20 *Natur betrachten. Werke aus der Sammlung Ludwig*, Christo, Nancy Graves, Michael Heizer, Georgiy Kichigin, Jurij Korolev, Barbara and Michael Leisgen, Richard Long, Robert Morris, Lowell Nesbitt, Lee Lozano, Gerhard Richter, Julian Schnabel,

Boris Shcherbakov, Olga Chernysheva, Robert Smithson,
Oleg Vasil'ev, Oleg Vukulov, Doug Wheeler, Peter Young,
Gerlinde Zantis a.o.

Jülicher Str. 97–109, 52070 Aachen, T. +49 (0)241 1807104, www.ludwigforum.de,
Tue/Wed & Fri–Sun & holidays 10–17 h, Thu 10–20 h

• • • BAD HONNEF • • •

KAT_A, KUNST AM TURM (6)

through 03.20 Thomas Schütte and Andreas Schmitten

Drachenfelsstr. 4–7, 53604 Bad Honnef-Röhndorf, www.kat-a.de, open by appointment only, info@kat-a.de

NAK. NEUER AACHENER KUNSTVEREIN (3)

- 20.10.19 Chambers of Phantom Kino Ballett, Lena Willikens & Sarah Szczesny
- 20.10.19 Sarah Szczesny
- 27.10. – 01.12.19 Arnaud Eubelen, Opening 26.10., 19 h
- 08.12. – 12.12.19 NAK Benefiz Auktion 2019, Opening 07.12., 19 h,
auction 14.12., 19 h

Passstr. 29, 52070 Aachen, T. +49 (0)241 503255, www.neueraachenerkunstverein.de, Tue–Sun 14–18 h

• • • BIELEFELD • • •

KUNSTVEREIN BIELEFELD (4)

- 10.11.19 Stay Twice, Beatriz Olabarrieta, in cooperation with
Armin Lorenz Gerold, Hendrike Nagel, Romy Kießling and
Zach Furniss
- 23.11.19 – 02.02.20 Die Freiheit, die wir meinen, Eva Barto, Tyler Coburn,
Marie Cool Fabio Baldacci, Inga Danysz, Adriana Lara,
Opening 22.11., 19 h

Im Waldhof, Welle 61, 33602 Bielefeld, T. +49 (0)521 178806, www.kunstverein-bielefeld.de,
Thu/Fri 15–19 h, Sat/Sun 12–19 h

• • • KUNSTHALLE BIELEFELD (5)

- 20.10.19 Künstlerräume, Anni and Josef Albers, Ernst Wilhelm Nay,
Yoko Ono, Pablo Picasso, Karl Schmidt-Rottluff, Hermann Stenner
- 09.11.19 – 08.03.20 L'homme qui marche. Verkörperungen des Sperrigen, Alexander
Archipenko, Michael Asher, Georg Baselitz, Max Beckmann,
Rudolf Belling, Joseph Beuys, Reg Butler, Lynn Chadwick, Ernesto
de Fiori, Julio González, Asta Gröting, Antonius Höckelmann,
Esther Kläs, Georg Kolbe, Wilhelm Lehmbruck, Jacques Lipchitz,
Martin Margiela, Bruce Nauman, Germaine Richier, Auguste
Rodin, Thomas Schütte, Wiebke Siem, Renée Sintenis, Pia
Stadtbaumer, Johannes Wald, Mark Wallinger, Hans Wimmer,
Fritz Wotruba, Ossip Zadkine, Opening 08.11., 19 h

Artur-Ladebeck-Str. 5, 33602 Bielefeld, T. +49 (0)521 32999500, www.kunsthalle-bielefeld.de,
Tue–Fri 11–18 h, Wed 11–21 h, Sat/Sun & holidays 10–18 h

• • • BONN • • •

BONNER KUNSTVEREIN (7)

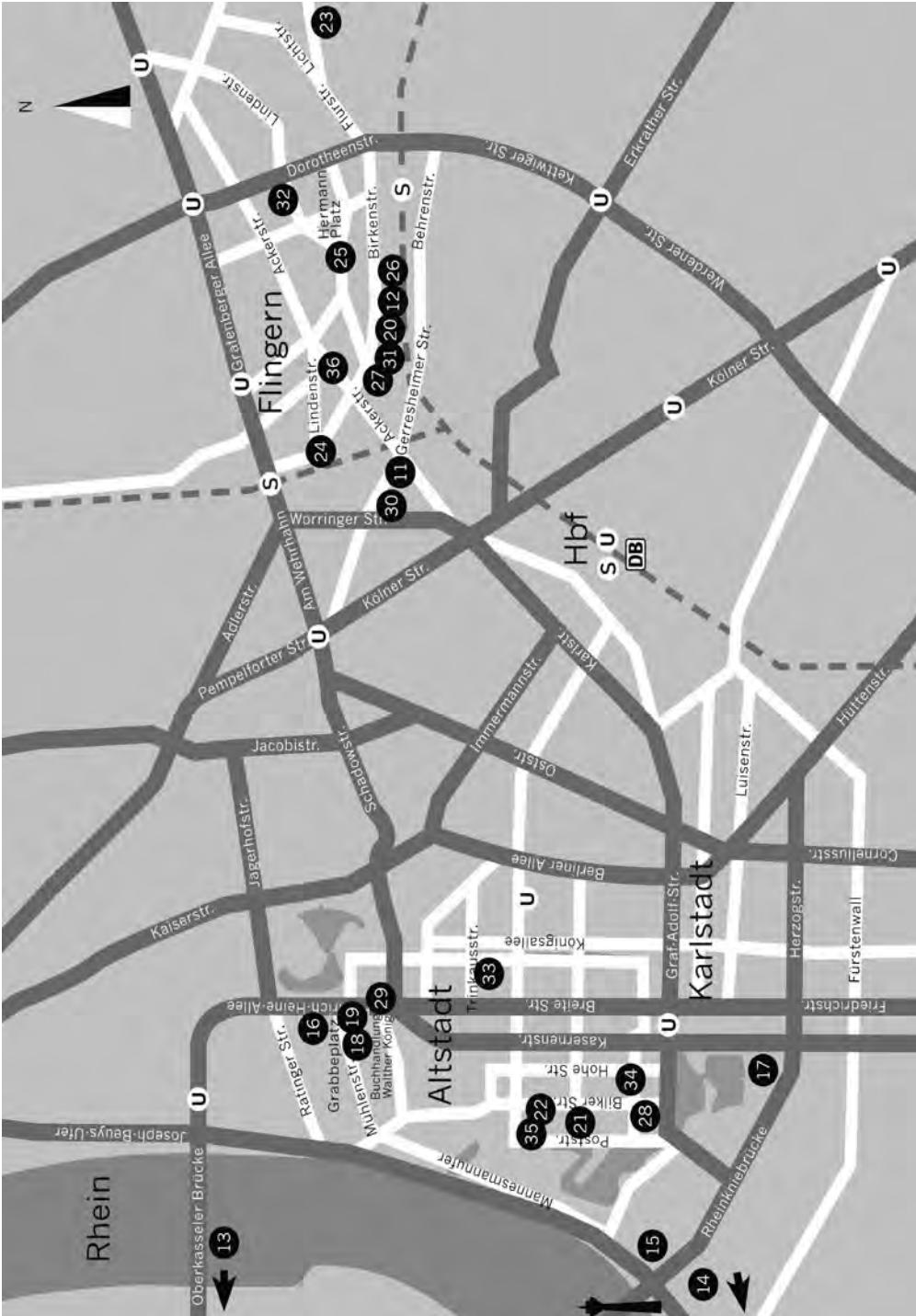
- 24.11.19 Maskulinitäten, a cooperation by Bonner Kunstverein,
Kölnischer Kunstverein and Kunstverein für die Rheinlande und
Westfalen, Düsseldorf, V. Acconci, The Agency, G. Anderson &
D. Doherty & M. Keil & H. Stringer, L. Bacher, L. Backhouse,
O. Balema, L. Benglis, J. Bernstein, G. Bibby, A. Bircken,
J. Blightman, P. L. Boyd, A. Clausen, K. Cyttar, E. David, V. Davis,
J. de Andrade, J. DeSana, N. Eisenman, H. El Kholti, J. Euler,
H. Fischer, A. Fraser, k. gaskin with S. Bashir, s. o'neal and
A. Roberson, E. Golden, P. Gufler, R. Hawkins, J. Holzer,
Hudinilson Jr., Allison Katz, A. Kennerley, Sister C. Kent, M. Khaled,
J. Klauke, J. Koether, T. Kudo, K. Lidén, H. Lloyd, S. Lucas,
R. Morris, S. Nashat, D'E. Nogle, H. Olesen, D.A. Pennebaker and
C. Hegedus, J. Pryde, Puppies Puppies (J. Kuriki Olivo), C.I Rama,
L. Sandoval, J. Scher, A. Scherer, B. Schlingelhoff, H. Shin,
K. Sieverding, N. Spero, A. Steckel, E. Taocheng Wang, C. Weems,
M. Wex, M. Wong, K. Wulff
- 07. – 22.12.19 Jahresgaben 2019, Opening 06.12., 19 h

Hochstadenring 22, 53119 Bonn, T. +49 (0)228 693936, www.bonner-kunstverein.de, Tue–Sun 11–17 h, Thu 11–19 h

• • • BUNDESKUNSTHALLE (8)

- 03.11.19 Von Mossul nach Palmyra. Eine virtuelle Reise durch das Weltkulturerbe
- 12.01.20 California Dreams. San Francisco – ein Porträt
- 18.10.19 – 05.01.20 Bundespreis für Kunstudierende. 24. Bundeswettbewerb des
Bundesministeriums für Bildung und Forschung,
Opening 17.10., 19 h
- 01.11.19 – 16.02.20 Bitteschön Dankeschön. Eine Retrospektive, Martin Kippenberger,
Opening 31.10., 19 h

Museumsmeile Bonn, Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn, T. +49 (0)228 9171200,
www.bundeskunsthalle.de, Tue/Wed 10–21 h, Thu–Sun & holidays 10–19 h



• • • DORTMUND • • •

DORTMUNDER KUNSTVEREIN (9)

- 10.11.19 *Der Kampf der Kinder*, Gijs Milius
- 23.11.19 – 09.02.20 *Narch till June/Närz bis April. Adult Sculptures*, Jannis Marwitz, Matt Welch, Opening 22.11. 19 h

Park der Partnerstädte 2, 44137 Dortmund, T. +49 (0)231 578736, www.dortmunder-kunstverein.de, Tue-Fri 15–18 h, Sat/Sun 11–16 h

• • • DÜREN • • •

LEOPOLD-HOESCH-MUSEUM & PAPIERMUSEUM DÜREN (10)

- 06.10.19 *abstractness*, Peter Zimmermann
- 27.10.19 – 16.02.20 *Vom Leben in Industrielandschaften – Eine fotografische Bestandsaufnahme*, Irmel Kamp, Aglaia Konrad, Armin Linke, August Sander a.o., Opening 27.10., 12 h

Hoeschplatz 1, 52349 Düren, T. +49 (0)2421 252561, www.leopoldhoeschmuseum.de, Tue–Sun 10–17 h, Thu 10–19 h

• • • DÜSSELDORF • • •

CAPRI (11)

- 26.10.19 Doreen Garner
- 16.11. – 21.12.19 Jochen Lempert, Opening 16.11., 18–21 h

Ackerstr. 26, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 3014360, www.capri-raum.com, Sat 12–15 h

FILMWERKSTATT DÜSSELDORF (12)

- 09.10.19 *TAL Release Party*, Mapstation, John McEntire & Sam Prekop (*tortoise*, *The Sea and Cake*), Opening 09.10., 20 h (€ 14/€ 12)
- 07.11.19 *There is no us in masterpiece*, a theater play by Keren Cyttar with Susie Meyer, Fabian Stumm and special guest Colby Keller, 20 Uhr (in cooperation with Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen)
- 08.11.19 *Komunia | PL 2016 | 72 Min. | OmeU | Director: Anna Zamecka*, followed by Q & A with the director (European Film Award 2017), Opening 08.11., 20 h
- 09.11.19 Anna Zamecka – Masterclass, 09.11., 11–18 h (please register: wagner@filmwerkstatt-duesseldorf.de)

Birkenstr. 47, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 4080701, www.filmwerkstatt-duesseldorf.de, Fri/Sat, 21 h, the screening starts by nightfall, free entrance

JULIA STOSCHEK COLLECTION (13)

- 13.10.19 Screening by Sky Hopkins
– 22.12.19 *JSC on view: Works from the Julia Stoschek Collection*, Lutz Bacher,
Barbara Hammer, Carolee Schneemann
– 02.02.20 *Negative Space*, A.K. Burns
Schanzenstr. 54, 40549 Düsseldorf, T. +49 (0)211 5858840, www.jsc.art, Sun 11–18 h

•

KAI 10 | ARTHENA FOUNDATION (14)

- 25.10.19 – 09.02.20 *Im Licht der Nacht – Die Stadt schläft nie*, Andreas Bunte, FORT,
Matthias Lahme, Klara Lidén, Ann Lislegaard, Claus Richter,
Alona Rodeh, Norbert Schwontkowski, Tobias Zielony and
transparent pictures from the 19th century,
Opening 24.10., 19 h

Kastr. 10, 40221 Düsseldorf, T. +49 (0)211 99434130, www.kaistrasse10.de, Tue–Sun 11–17 h

•

KIT – KUNST IM TUNNEL (15)

- 06.10.19 *Sommer*, Maily Beyrens, Verena Buttmann, Signe Raunkjær Holm,
Ji hyung Song
02.11.19 – 26.01.20 *Taking Root*, Nikos Aslanidis, Maria Capelo, Béatrice Dreux,
Eiko Gröschl, Nona Inescu, Ida Lindgren, Catherine Mulligan,
Katarina Neiburga, Liesbeth Pieno, Natascha Schmitten,
Rubica von Streng, Opening 01.11., 19 h

Mannesmannufer 1b, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 8996256, www.kunst-im-tunnel.de,
Tue–Sun & holidays 11–18 h

•

KUNSTSAMMLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN K20 GRABBEPLATZ (16)

- 12.10.19 – 01.03.20 *Edvard Munch – gesehen von Karl Ove Knausgård*, Edvard Munch,
Opening 11.10., 19 h
29.10. – 10.11.19 *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich*, Anne Teresa De
Keersmaeker / Rosas, Opening 29.10., 18:30 h

Grabbeplatz 5, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 8381204, www.kunstsammlung.de, Tue–Fr 10–18 h,
Sat/Sun & holidays 11–18 h, every 1st Wed/month 10–22 h

•

KUNSTSAMMLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN K21 STÄNDEHAUS (17)

- 10.11.19 *Banu Cennetoğlu*
– 19.01.20 *Parallax Symmetry*, Carsten Nicolai
ongoing *in orbit*, Tomás Saraceno

Ständehausstr. 1, 40217 Düsseldorf, T. +49 (0)211 8381204, www.kunstsammlung.de,
Tue–Fr 10–18 h, Sat/Sun & holidays 11–18 h, every 1st Wed/month 10–22 h

KUNSTHALLE DÜSSELDORF (18)

- 10.11.19 *Karl Schmidt-Rottluff Stipendium. Die Ausstellung 2019*, Yalda Afsah,
Charlotte Dualé, Serena Ferrario, Susann Maria Hempel, Felix
Leffrank, Sarah Lehnerer, Henrike Naumann, Raphael Sbrzesny,
Arne Schmitt, Fabian Treiber
30.11.19 – 01.03.20 *Bäume / Trees*, Albert Oehlen, Carroll Dunham,
Opening 29.11., 19 h

Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 8996243, www.kunsthalle-duesseldorf.de,
Tue–Sun & holidays 11–18 h

•

KUNSTVEREIN FÜR DIE RHEINLANDE UND WESTFALEN (19)

- 24.11.19 *Maskulinitäten*, a cooperation by Bonner Kunstverein,
Kölnerischer Kunstverein and Kunstverein für die Rheinlande und
Westfalen, Düsseldorf, V. Acconci, The Agency, G. Anderson &
D. Doherty & M. Keil & H. Stringer, L. Bacher, L. Backhouse,
O. Balema, L. Benglis, J. Bernstein, G. Bibby, A. Bircken,
J. Blightman, P. L. Boyd, A. Clausen, K. Cyttar, E. David, V. Davis,
J. de Andrade, J. DeSana, N. Eisenman, H. El Kholti, J. Euler,
H. Fischer, A. Fraser, k. gaskin with S. Bashir, s. o'neal and
A. Roberson, E. Golden, P. Gufler, R. Hawkins, J. Holzer,
Hudinilson Jr., Allison Katz, A. Kennerley, Sister C. Kent, M. Khaled,
J. Klauke, J. Koether, T. Kudo, K. Lidén, H. Lloyd, S. Lucas,
R. Morris, S. Nashat, D'E. Nogle, H. Olesen, D.A. Pennebaker and
C. Hegedus, J. Pryde, Puppies Puppies (J. Kuriki Olivo), C.I Rama,
L. Sandoval, J. Scher, A. Scherer, B. Schlingelhoff, H. Shin,
K. Sieverding, N. Spero, A. Steckel, E. Taocheng Wang, C. Weems,
M. Wex, M. Wong, K. Wulff

- 07.12.19 – 12.01.20 *Jahresgaben 2019*, Opening 06.12.

Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 2107420, www.kunstverein-duesseldorf.de,
Tue–Sun & holidays 11–18 h

•

SAMMLUNG PHILARA | CARY UND DAN-GEORG BRONNER STIFTUNG (20)

- 27.10.19 *Liquid Bodies*, Vanessa Conte, Stefanie Heinze, Zsófia Keresztes
09.11.19 – 19.01.20 *Thymostraining*, Alex Wissel, Opening 08.11., 18 h
– 26.07.20 *On Display IV, Artists of the Collection*

Birkenstr. 47a, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 24862721, www.philara.de, Fri 16–20 h (pay as you wish),
Sat/Sun 14–18 h, guided tours: Sat/Sun 15 h (please register at fuehrung@philara.de)

•

SAUVAGE (21)

- 09.11.19 *Josef Zekoff*
16.11.19 – 04.01.20 *Honey Moon*, Özlem Altin, Opening 16.11., 18–21 h
Bastionstr. 5, 40213 Düsseldorf, www.espace-sauvage.com, Sat 11–15 h and by appointment

Galleries

BECK & EGGLING (22)

- 26.10.19 *we love art books*, various catalogues from our publishing house
– 26.10.19 *Identität und Gelände*, Heribert C. Ottersbach
09.10. – 21.12.19 *Die drei Expressionisten. Munch. Nolde. Kirchner*, Edvard Munch,
Emil Nolde, Ernst Ludwig Kirchner, Opening 09.10.
09.11. – 21.12.19 *Drunken Black Mirror*, Tamara K.E., Opening 08.11.

Bilker Str. 5 & 4–6, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 4915890, www.beck-eggeling.de,
Tue–Fri 10–13 h, 14–18 h, Sat 11–16 h

•

COSAR HMT (23)

- 12.10.19 *Environmental Catastrophes Top Ten and other Abominations*,
Glen Rubsamens
16.11. – 20.12.19 *Martin Klimas*, Opening 16.11., 18–21 h

Flurstr. 57, 40235 Düsseldorf, T. +49 (0)211 329735, www.cosarhmt.com, Tue–Fri 13–18 h, Sat 12–16 h

•

KADEL WILLBORN (24)

- 26.10.19 *Underscore*, Keltie Ferris
19.11. – 21.12.19 *Barbara Kasten*, Opening 16.11., 18–21 h

Birkenstr. 3, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 74956119, www.kadel-willborn.de, Mon–Fri 11–18 h, Sat 11–16 h

•

KONRAD FISCHER GALERIE (25)

- 19.10.19 *Edith Dekyndt*
25.10.19 – 11.01.20 *Peter Buggenhout*, Opening 25.10., 18–21 h

Platanenstr. 7, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 685908, www.konradfischergalerie.de, Tue–Fri 11–18 h, Sat 11–14 h

•

LUCAS HIRSCH (26)

- 06.09. – 31.10.19 *Kinke Kooi*
Birkenstr. 92, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)178 6949087, www.lucashirsch.com, Wed–Sat 13–18 h

•

LINN LÜHN (27)

- 26.10.19 *Dike Blair*
09.11. – 21.12.19 *Margarete Jakschik*, Opening 16.11., 18–21 h

Birkenstr. 43, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)151 22373974, www.liinnluehn.com, Wed–Fri 13–17 h, Sat 12–15 h

•

MARKUS LÜTTGEN (28)

- 26.10.19 *Village Lawyer*, Chris Evans
09.11. – 21.12.19 *Markus Saille*, Opening 16.11., 18–21 h

Schwanenmarkt 1, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)177 6865970, www.markusluettgen.de, Thu/Fri 13–18 h, Sat 11–16 h

GALERIE HANS MAYER (29)

- 02.11.19 *Narrative Art*
Grabbeplatz 2, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 132135, www.galeriehansmayer.de, Tue–Fri 10–18 h, Sat 12–16 h

•

GALERIE MAX MAYER (30)

- 31.10.19 *mews*, Klaus Merkel
14.11. – 20.12.19 *Maximiliane Baumgartner*, Opening 14.11., 19 h

Worringer Str. 64, 40211 Düsseldorf, T. +49 (0)211 54473967, www.maxmayer.net, Tue–Fri 13–18 h, Sat 12–18 h

•

PETRA RINCK GALERIE (31)

- 02.11.19 *verstimmt*, Jugoslav Mitevski
16.11.19 – 11.01.20 *group show*, Opening 16.11., 18–21 h

Birkenstr. 45, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 15776916, www.petrarinckgalerie.de, Wed–Fri 13–18 h, Sat 12–16 h

•

SCHÖNEWALD (32)

- 06.09. – 11.10.19 *Stefan Vogel* (in cooperation with Jahn and Jahn, Munich)
Lindenstr. 182, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 8309406, www.schoenewaldundbeuse.de,
Tue–Fri 10–18 h, Sat 11–15 h

•

SETAREH (33)

- 12.10.19 *Drift*, Bettina Scholz
Königsallee 27–31, 40212 Düsseldorf, T. +49 (0)211 82827171, www.setareh-gallery.com,
Mon–Fri 10–19 h, Sat 10–18 h

•

SETAREH X (34)

- 05.10.19 *A Solid Into A Liquid*, Bettina Marx
12.10. – 02.11.19 *Katharina Maderthaner & Manuel Stehli*, Opening 11.10., 19 h
09.11.19 – 11.01.20 *Janes Haid-Schmallenberg*, Opening 08.11., 19 h

Hohe Str. 53, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 86817272, www.setareh-gallery.com, Tue–Fri 12–19 h, Sat 10–16 h

•

SIES + HÖKE GALERIE (35)

- 26.10.19 *Be good little Beuys and Dada might buy you a Bauhaus*,
Marcel Dzama
– 26.10.19 *Von der Guillotine zu Waterloo*, Michael van Ofen
16.11.19 – 04.01.20 *Talia Chetrit*, Opening 16.11., 18–21 h
16.11.19 – 04.01.20 *Andi Fischer*, Opening 16.11., 18–21 h
16.11.19 – 04.01.20 *Possessions*, Ajay Kurian, Opening 16.11., 18–21 h

Poststr. 2+3, 40213 Düsseldorf, T. +49 (0)211 3014360, www.sieshoeke.com, Mon–Fri 10–18.30 h, Sat 12–14.30 h

VAN HORN (36)

- 30.10.19 *Dandelion*, Paul Morrison
20.11.19 – 10.01.20 *Portrait Of A Plan*, Stefan Wissel, Opening 16.11., 18–21 h
Ackerstr. 99, 40233 Düsseldorf, T. +49 (0)211 5008654, www.van-horn.net, Wed–Fri 13–18 h, Sat 12–16 h

• • • ESSEN • • •

MUSEUM FOLKWANG (37)

- 27.10.19 *Module/EsSEN*, Veit Stratmann
– 03.11.19 *6 ½ Wochen*, Thomas Albdorf
– 12.01.20 *Bauhaus am Folkwang*, László Moholy-Nagy
11.10.19 – 15.03.20 *I Was a Robot. Science Fiction und Popkultur*, Opening 10.10., 19 h
11.10.19 – 12.01.20 *Made in Japan – Plakate*, Shin Matsunaga, Opening 10.10., 19 h
18.10. – 24.11.19 *Das besetzte Ding. Vom Geist der Gestaltung*, teachers and students of the Folkwang University of the Arts, Opening 17.10., 18 h
08.11.19 – 15.03.20 *Der montierte Mensch*, Fernand Léger, Ed Atkins, Marcel Duchamp, El Lissitzky, Otto Dix, Opening 07.11., 20 h

Museumsplatz 1, 45128 Essen, T. +49 (0)201 8845000, www.museum-folkwang.de, Tue–Sun 10–18 h, Thu/Fri 10–20 h

• • • KERPEN • • •

HAUS MÖDRATH – RÄUME FÜR KUNST (38)

- 22.12.19 *Das Kreißhaus*, Katharina Wulff
09.11. – 01.12.19 *Griffekunst Ortsgruppe Kerpen* (in the project space next to Haus Mödrath), Opening 09.11.

An Burg Mödrath 1, 50171 Kerpen, T. +49 (0)2237 6036428, www.haus-moedrath.de, Sat/Sun 12–18 h

• • • KLEVE • • •

MUSEUM KURHAUS KLEVE (39)

- 26.01.20 *Lucas Blalock*
12.10.19 – 02.02.20 *Frank Maibier*, Opening 12.10., 19:30 h
Tiergartenstr. 41, 47533 Kleve, T. +49 (0)2821 75010, www.museumkurhaus.de, Tue–Sun & holidays 11–17 h

• • • KÖLN • • •

AKADEMIE DER KÜNSTE DER WELT (40)

- 15.12.19 *Sci-(no)-Fi*, curated by Mi You, with Swooding Architects, Zheng Mahler, Andreas Niegls
Academyspace, Herwarthstr. 3, 50672 Köln, T. +49 (0)221 3377480, www.academycologne.org, Fri 15–19 h, Sat/Sun 14–18 h

BRAUNSFELDER (41)

- 07.12.19 *3 Zimmer, Küche, Bad*, Sophie von Hellermann, David Ostrowski, Andreas Schulze
Geisselstr. 84–86 (entrance through footway), 50823 Köln, www.braunsfelder.com, open by appointment only, contact@braunsfelder.com

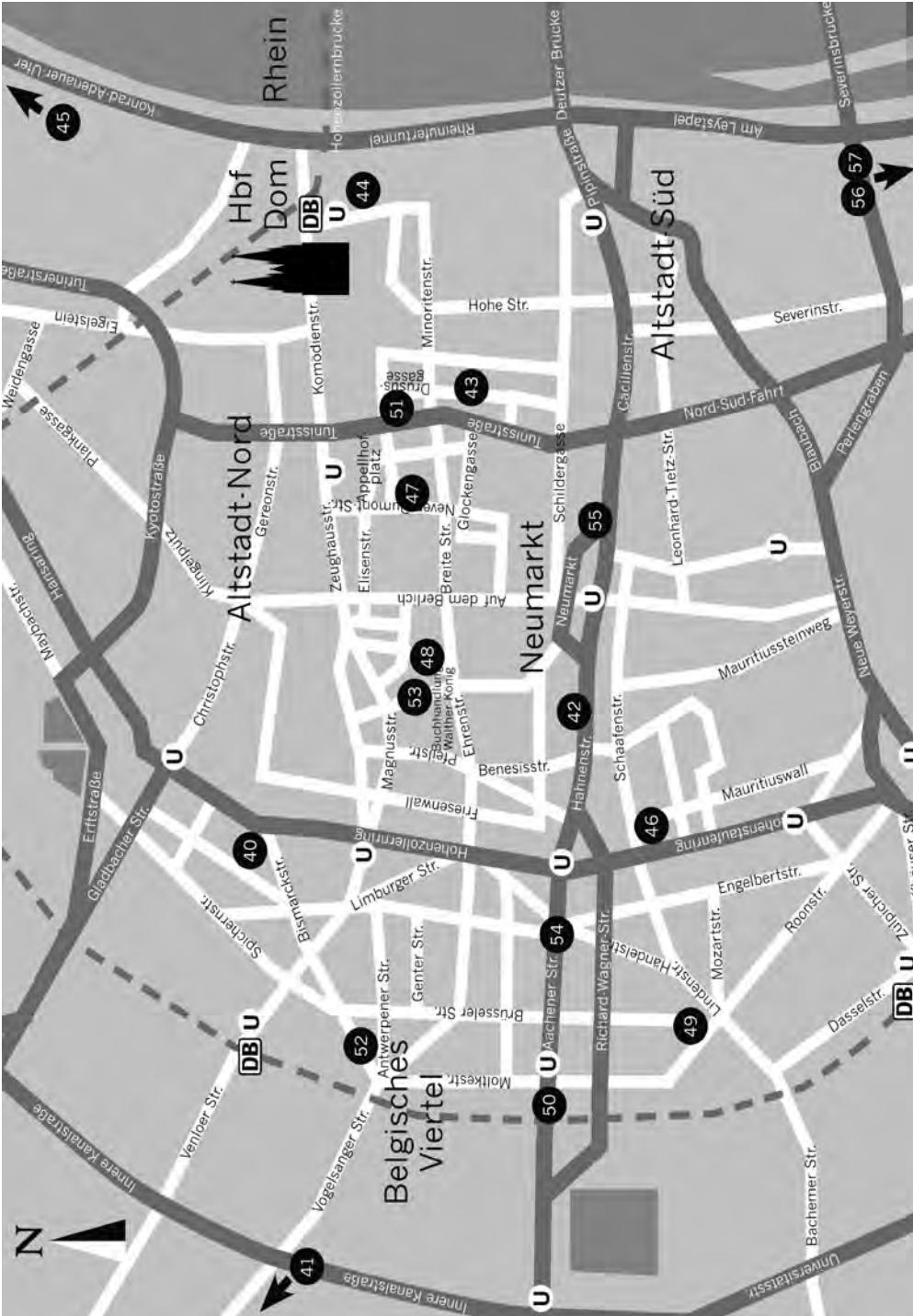
KÖLNISCHER KUNSTVEREIN (42)

- 24.11.19 *Maskulinitäten*, a cooperation by Bonner Kunstverein, Kölnischer Kunstverein and Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf, V. Acconci, The Agency, G. Anderson & D. Doherty & M. Keil & H. Stringer, L. Bacher, L. Backhouse, O. Balema, L. Benglis, J. Bernstein, G. Bibby, A. Bircken, J. Blightman, P. L. Boyd, A. Clausen, K. Cyttar, E. David, V. Davis, J. de Andrade, J. DeSana, N. Eisenman, H. El Kholti, J. Euler, H. Fischer, A. Fraser, k. gaskin with S. Bashir, s. o'neal and A. Roberson, E. Golden, P. Gufler, R. Hawkins, J. Holzer, Hudinilson Jr., Allison Katz, A. Kennerley, Sister C. Kent, M. Khaled, J. Klauke, J. Koether, T. Kudo, K. Lidén, H. Lloyd, S. Lucas, R. Morris, S. Nashat, D'E. Nogle, H. Olesen, D.A. Pennebaker and C. Hegedus, J. Pryde, Puppies Puppies (J. Kuriki Olivo), C.I Rama, L. Sandoval, J. Scher, A. Scherer, B. Schlingelhoff, H. Shin, K. Sieverding, N. Spero, A. Steckel, E. Taocheng Wang, C. Weems, M. Wex, M. Wong, K. Wulff

Die Brücke, Hahnenstr. 6, 50667 Köln, T. +49 (0)221 217021, www.koelnischerkunstverein.de, Tue–Sun 11–18 h

KOLUMBA (43)

- 17.08.20 *1919 49 69ff. Aufbrüche*
– 17.08.20 *Das Klaus Peter Schnütger-Webs Museum zu Gast*
Kolumbastr. 4, 50667 Köln, T. +49 (0)221 933193-0, www.kolumba.de, Wed–Mon 12–17 h



MUSEUM LUDWIG (44)

- 19.01.20 *Hier und Jetzt im Museum Ludwig, Transcorporealities*, Jesse Darling, Flaka Haliti, Trajal Harrel, Paul Maheke, Nick Mauss, Park McArthur, Oscar Murillo, Sondra Perry
- 12.10.19 – 02.02.20 *Fotogeschichte schreiben*, Lucia Moholy
- 16.11.19 – 01.03.20 *Zwei Dekaden MCMXCIX–MMXIX*, Wade Guyton, Opening 15.11., 19 h

Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln, T. +49 (0)221 22126165, www.museum-ludwig.de, Tue–Sun & holidays 10–18 h, each 1st Thu/month 10–22 h

SKULPTURENPARK KÖLN (45)

KölnSkulptur. The park presents a broad spectrum of contemporary sculptures to the visitor.

Entrance Riehler Str. & Konrad-Adenauer-Ufer (near Zoo bridge), Contact: Stiftung Skulpturenpark Köln, Elsa-Brändström-Str. 9, 50668 Köln, T. +49 (0)221 33668860, www.skulpturenparkkoeln.de, Oct–Mar daily 10.30–17 h, Apr–Sep daily 10.30–19 h, every 1st Sunday/month, 15 h: guided tour

TEMPORARY GALLERY. ZENTRUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST (46)

- 15.12.19 *Majnoon Field*, Rheim Alkadhi

Mauritiuswall 35, 50676 Köln, T. +49 (0)221 30234466, www.temporarygallery.org, Thu–Sun 12–19 h

Galleries

GALERIE BUCHHOLZ (47)

- 15.11.19 – 04.01.20 *Caleb Considine*
- 26.10.19 *Firearms*, Lutz Bacher

Neven-DuMont-Str. 17, 50667 Köln, T. +49 (0)221 2574946, www.galeriebuchholz.de, Tue–Fri 11–18 h, Sat 11–16 h

GALERIE GISELA CAPITAIN (48)

- 19.10.19 *Primordial Flow*, Tobias Pils
- 26.10. – 21.12.19 *Anna Gaskell*, Opening 25.10., 19–21 h

St.-Apern-Str. 20–26, 50667 Köln, T. +49 (0)221 3557010, www.galeriecapitain.de, Tue–Fri 10–18 h, Sat 11–18 h

CLAGES (49)

- 19.10.19 *To confess, one must tell lies*, Bradley Davies, Isabella Fürnkäs, Megan Francis Sullivan, Christian Theiß, Mark van Yetter
- 09.11. – 21.12.19 *Monika Stricker*, Opening 08.11., 19–21 h

Brüsseler Str. 5, 50674 Köln, T. +49 (0)221 99209181, www.mariettaclaces.de, Tue–Fri 13–18 h, Sat 13–17 h

PHILIPP VON ROSEN GALERIE (50)

- 02.11.19 *Futures. Selected Work (2003–2015)*, Corinna Schnitt
09.11.19 – 18.01.20 *Neue Arbeiten*, Jonas Maas, Opening 08.11., 19–21 h
Aachener Str. 65, 50674 Köln, T. +49 (0)221 27056840, www.philippvonrosen.com, Tue–Fri 11–18 h, Sat 12–17 h

GALERIE KARSTEN GREVE (51)

- 19.10.19 *Offerings*, Raúl Illarramendi
25.10. – 28.12.19 *Loïc Le Groumellec*, Opening 25.10., 18–20 h
Drususgasse 1–5, 50667 Köln, T. +49 (0)221 2571012, www.galerie-karsten-greve.com,
Tue–Fri 10–18.30 h, Sat 10–18 h

GALERIE CHRISTIAN LETHERT (52)

- 31.10.19 *Kill Someone. Arbeiten auf Papier*, Richard Tuttle
15.11. – 21.12.19 *boo'd up*, Henrik Eiben, Opening 15.11., 18–21 h
15.11. – 21.12.19 *Lob des Lernens*, Joe Fyfe, Opening 15.11., 18–21 h
Antwerpener Str. 52, 50672 Köln, T. +49 (0)221 3560590, www.christianlethert.com, Tue–Fri 14–18 h, Sat 11–16 h

PRISKA PASQUER (53)

- 23.11.19 *La Cucaracha*, Pieter Hugo
12.10.19 *Rudolf Zwirner: Ich wollte immer Gegenwart* (book premiere and
24-hour exhibition), Opening 11.10., 18–21 h (only with
personal invitation)
12.10.19 Talk with Rudolf Zwirner, 11–13 h
29.11.19 – 20.01.20 *On Equal Terms*, Opening 29.11., 18–21 h

Albertusstr. 18, 50667 Köln, T. +49 (0)221 9526313, www.priskapasquer.art, Tue–Fri 11–18 h, Sat 11–16 h

THOMAS REHBEIN GALERIE (54)

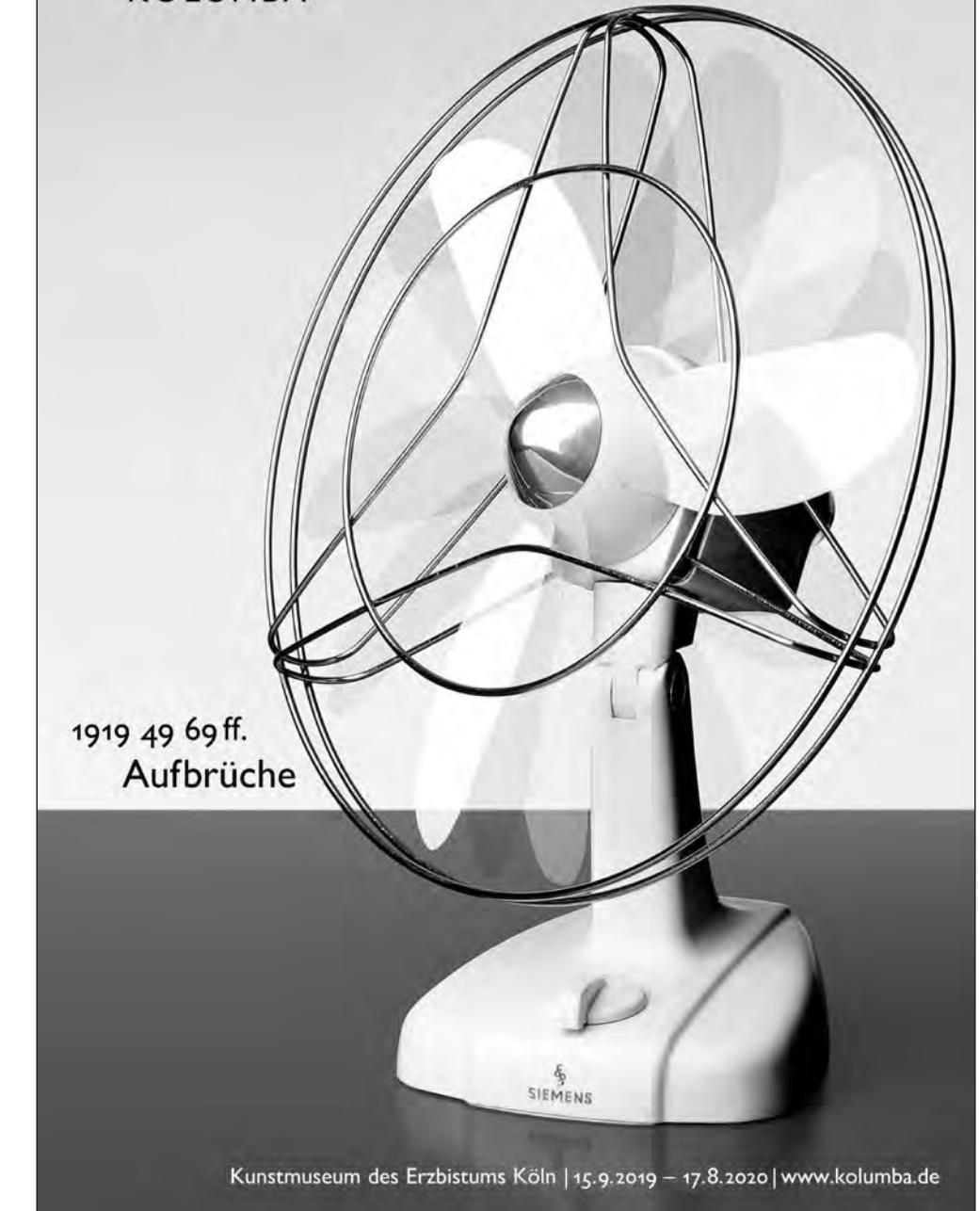
- 05.10.19 Benjamin Houlihan
12.10. – 16.11.19 Janet Passehl & Howard Smith, Opening 11.10., 18–21 h
30.11.19 – 11.01.20 Guangyun Liu, Opening, 29.11., 18–21 h
Aachener Str. 5, 50674 Köln, T. +49 (0)221 3101000, www.rehbein-galerie.de, Tue–Fr 11–13 h, 14–18 h, Sat 11–16 h

GALERIE JULIAN SANDER (55)

- 19.10.19 John Cohen
26.10. – 30.11.19 *Innocence Project*, Isabelle Armand, Opening 25.10., 18–21 h
14.12.19 – 31.01.20 *Fenster zur Welt. Fotografie des 19. Jahrhunderts*,
Opening 13.12., 18–21 h

Cäcilienstr. 48, 50667 Köln, T. +49 (0)221 1705070, www.galeriejuliansander.de, Tue–Fri 12–18 h, Sat 12–16 h

KOLUMBA



GALERIE ANKE SCHMIDT (56)

– 16.11.19 *Chills! Thrills! & Spills!*, Steffen Lenk

Schönhäuser Str. 8, 50968 Köln, T. +49 (0)221 315717, www.galerieankeschmidt.com, Tue–Fri 11–18 h, Sat 12–18 h

•

GALERIE THOMAS ZANDER (57)

– 16.11.19 *Property Rights*, Mitch Epstein

– 16.11.19 *Friction Hitch*, Claudia Parducci

23.11.19 - 19.02.20 Joe Goode, Ed Ruscha, Opening 23.11., 16 h

Schönhäuser Str. 8, 50968 Köln, T. +49 (0)221 9348856, www.galeriezander.com, Tue–Fri 11–18 h, Sat 12–18 h

••• KREFELD •••

KUNSTMUSEEN KREFELD (58)

HAUS LANGE HAUS ESTERS (58)

– 26.01.20 *Anders Wohnen. Entwürfe für Haus Lange Haus Esters, Akt 1–3: Utopie, Mobilität, Dystopie, Banz & Bowinkel, BLESS, Didier Faustino, Michal Helfman, Olaf Holzapfel, Christopher Kulendran-Thomas, Laura Lima, raumlaborberlin, Andreas Schmitten, Andrea Zittel a.o.*

Wilhelmshofallee 91–97, 47800 Krefeld, www.kunstmuseenkrefeld.de, Tue, Thu–Sun 11–17 h, Wed 15–21 h

•

KAISER WILHELM MUSEUM (58)

10.11.19 – 23.02.20 *Folklore & Avantgarde. Die Rezeption volkstümlicher Traditionen im Zeitalter der Moderne*, Anni Albers, Heinrich Campendonk, Sonia Delaunay, Paul Gauguin, Natalja Gontscharowa, Marsden Hartley, Wassili Kandinsky, Ernst Ludwig Kirchner, Michail Larionow, Gabriele Münter, Elie Nadelmann, Pablo Picasso, Charles Sheeler, Warwara Stepanowa, Sophie Taeuber-Arp, Jan Thorn-Prikker, examples of folk art a.o., Opening 10.11., 11:30 h

– 26.04.20 *Von Albers bis Zukunft. Auf den Spuren des Bauhauses*, Josef Albers, Constant, Sonia Delaunay, Elisabeth Kadow, Wassily Kandinsky, Georg Muche, László Moholy-Nagy, Piet Mondrian, Blinky Palermo, Hans Richter, Thomas Ruff, Rosemarie Trockel, Rotar a.o.

Joseph-Beuys-Platz 1, 47798 Krefeld, T. +49 (0)2151 97558137, www.kunstmuseenkrefeld.de, Tue–Sun 11–17 h

••• LEVERKUSEN •••

MUSEUM MORSBROICH (59)

– 05.01.20

The Private View – Werke aus deutschen Sammlungen, Francis Alÿs

11.10.19 – 19.04.20 *Schattenreich*, Simon Schubert, Opening 11.10., 18 h

Gustav-Heinemann-Str. 80, 51377 Leverkusen, T. +49 (0)214 8555610, www.museum-morsbroich.de, Tue–Sun & holidays 11–17 h

••• MÖNCHENGLADBACH •••

MUSEUM ABTEIBERG (60)

13.10.19 – 16.02.20 *Libertine*, Jutta Koether, Opening 13.10., 12 h

Abteistr. 27, 41061 Mönchengladbach, T. +49 (0)2161 252637, www.museum-abteiberg.de, Tue–Fri 11–17 h, Sat/Sun & holidays 11–18 h

••• NEUSS •••

LANGEN FOUNDATION (61)

– 23.03.20

Minjung Kim & Park Seo-Bo

Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, T. +49 (0)2182 57010, www.langenfoundation.de, daily 10–18 h

STIFTUNG INSEL HOMBROICH (62)

– 06.10.19

Bau und Bild, Per Kirkeby

Drei Kapellen, Kirkeby-Feld, Berger Weg, 41472 Neuss, Fri–Sun & holidays 12–17 h, T +49 (0)2182 8874000, www.inselhombroich.de

•

SKULPTURENHALLE THOMAS SCHÜTTE STIFTUNG (63)

– 15.12.19

Bernd Lohaus

Lindenweg/Berger Weg, 41472 Neuss, T. +49 (0)2182 8298520, www.thomas-schuette-stiftung.de, Sept–Mar: Fri–Sun: 11–17 h

••• WUPPERTAL •••

SKULPTURENPARK WALDFRIEDEN (64)

– 24.11.19

Skulpturen, Joan Miró

Hirschstr. 12, 42285 Wuppertal, T. +49 (0)202 47898120, www.skulpturenpark-waldfrieden.de, Mar–Oct Tue–Sun 11–18 h, Nov–Feb Fri–Sun 10–17 h

ETABLISSEMENT D'EN FACE (65)

– 20.10.19 *Sins of Idealism*, Stefan Vercammen

Rue Ravensteinstraat 32, 1000 Brussels, T.+32 (0)2 2194451, www.etablissementdenface.com, Wed–Sun 14–18 h

•
WIELS, CONTEMPORARY ART CENTRE (66)

– 05.01.20 *sorted, resorted*, Gabriel Kuri

Avenue Van Volxemlaan 354, 1190 Brussels, T.+32 (0)2 3400053, www.wiels.org, Tue–Sun 11–18 h

•
M – MUSEUM LEUVEN (67)

– 03.11.19 Aleksandra Chaushova

– 21.01.20 Béatrice Balcou

25.10.19 – 15.03.20 Nel Aerts, Opening 24.10., 20 h

14.11. – 17.11.19 *Playground*, Annual Performance Festival

Leopold Vanderkelenstraat 28, 3000 Leuven, T. +32 (0)16 272929, www.mleuven.be,
Mon/Tue, Fri–Sun 11–18 h, Thu 11–22 h

•
STEDELIJK MUSEUM AMSTERDAM (68)

– 13.10.19 *Let's be honest, the weather helped*, Walid Raad

– 13.10.19 *Welkom Today*, Ad van Denderen, Lebohang Tlali a.o.

– 12.01.20 *Hybrid Sculpture*, Contemporary sculpture from the collection
of the Stedelijk Museum

– 02.02.20 *Colourful Japan*. 226 prints from the Stedelijk Collection

– 02.02.20 *Chagall, Picasso, Mondriaan and others: Migrant Artists in Paris*

– 22.03.20 *Wim Crouwel: Mr. Gridnik*

19.10.19 – 22.03.20 *Prix de Rome*

23.11.19 – 05.04.20 *The Factory*, Carlos Amorales

Museumplein 10, 1071 DJ Amsterdam, T. +31 (0)20 5732911, www.stedelijk.nl, daily 10–18 h, Fri 10–22 h

•
WITTE DE WITH CENTER FOR CONTEMPORARY ART (69)

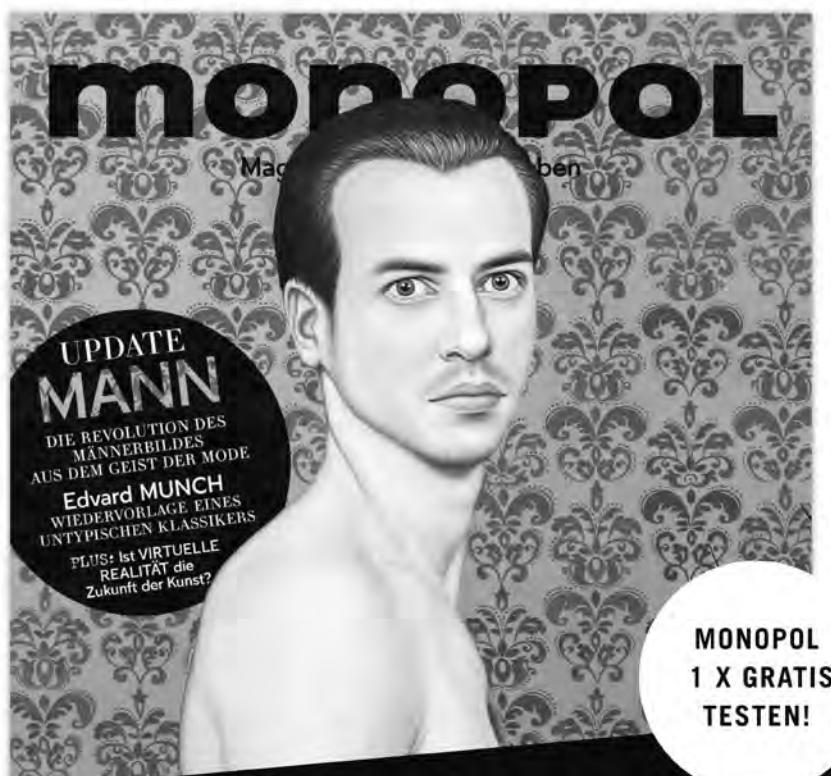
– 10.11.19 Cecilia Vicuña

– 05.01.20 *new work*, Rossella Biscotti

– 05.01.20 Alejandro Cesarco

Witte de Withstraat 50, 3012 BR Rotterdam, T. +31 (0)10 4110144, www.wdw.nl, Tue–Sun 11–18 h, Fri 11–21 h



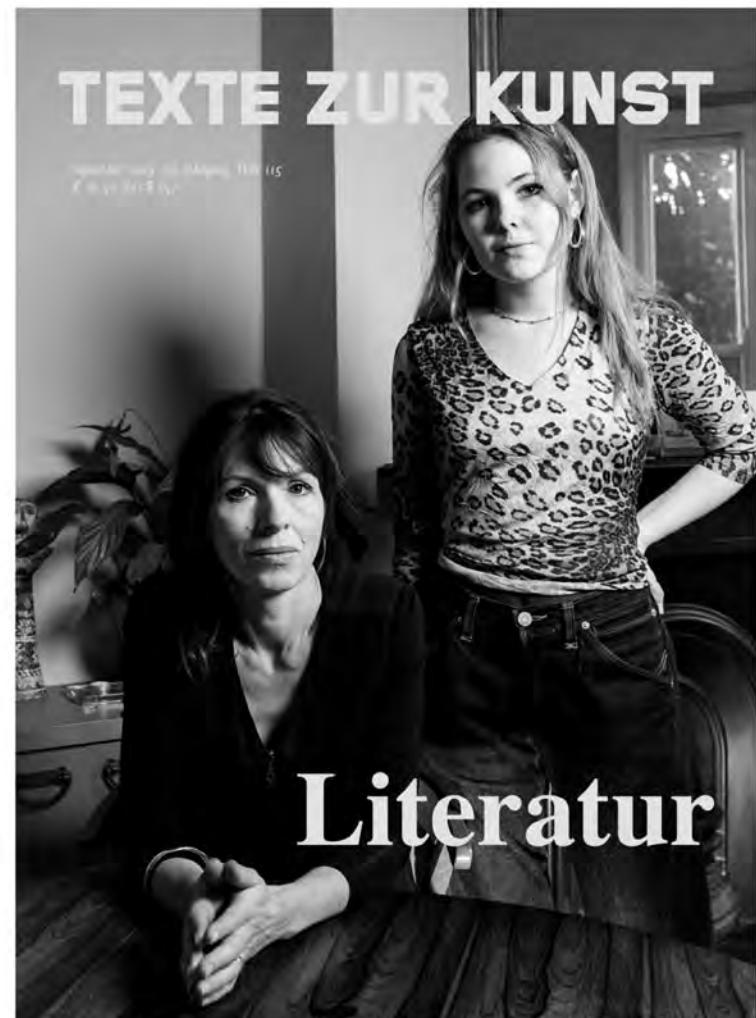


DAS MAGAZIN FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST!

Wie kein anderes Magazin spiegelt Monopol, das Magazin für Kunst und Leben, den internationalen Kunstbetrieb wider. Herausragende Porträts und Ausstellungsrezensionen, spannende Debatten und Neuigkeiten aus der Kunstwelt – alles in einer unverwechselbaren Optik.

EINMAL GRATIS TESTEN: WWW.MONOPOL-MAGAZIN.DE/PROBE

monopol
Magazin für Kunst und Leben



textezurkunst.de

Cahier erscheint vier Mal im Jahr und informiert über eine Auswahl an Ausstellungen zeitgenössischer Kunst im Rheinland, den Niederlanden und Belgien.

Cahier #46 erscheint im Januar 2020.

Herausgeber: Linn Lühn
Redaktion: Gisela Capitain, Regina Fiorito, Linn Lühn, Philipp Fernandes do Brito
Gestaltung: Yvonne Quirmbach
Lektorat: Alexander Scholz
Übersetzung: Irmgard Hölscher, Philipp Fernandes do Brito
Web: Magnus Neumeyer

Cahier
Birkenstrasse 43
D – 40233 Düsseldorf
T +49 (0)151 22373974
mail@cahier-online.de

Cahier is published four times per year and informs about a selection of exhibitions of contemporary art in the Rhineland, the Netherlands and Belgium.

Cahier #46 will be published in January 2020.

Publisher: Linn Lühn
Editors: Gisela Capitain, Regina Fiorito, Linn Lühn, Philipp Fernandes do Brito
Art direction: Yvonne Quirmbach
Lectorate: Alexander Scholz
Translation: Irmgard Hölscher, Philipp Fernandes do Brito
Web: Magnus Neumeyer

6 & 8: photos courtesy LMDRV
10-12,15-18: photos: Isabelle Arthuis

LEMPERTZ

1798

30 YEARS CONTEMPORARY ART AUCTION

Auktionen 30. Nov. in Köln und 4. Dez. in Brüssel



Paul Thek. Ohne Titel. 1971. Acryl auf Zeitungspapier, 58 x 85 cm. Auktion 30. Nov.

Neumarkt 3 50667 Köln T 0221-925729-32 contemporary@lempertz.com
Grote Hertstraat 6 Rue du Grand Cerf Brussel 1000 Bruxelles T +32 (0)2 514 05 86

**LA MAISON
DE RENDEZ-VOUS**

AACHEN
BIELEFELD
BAD HONNEF
BONN
DORTMUND
DÜREN
DÜSSELDORF
ESSEN
KERPEN
KLEVE
KÖLN
KREFELD
LEVERKUSEN
MÖNCHENGLADBACH
NEUSS
WUPPERTAL

BENELUX